

Antragsteller/-in (Vorname, Name bzw. Unternehmensbezeichnung)	Betriebsnummer 09
Ortsteil, Straße, Hausnummer	Geburtsdatum
PLZ, Ort	Telefon (tagsüber)
IBAN DE	E-Mail
Gz. (eAkte):	
Daten des Antragstellers korrekt:	ja nein
Antrag unterschrieben:	ja nein

per E-Mail an:
poststelle@fueak.bayern.de

Antragsendtermin: 15. Dezember 2026

Förderantrag Bekämpfung der Asiatischen Hornisse 2026

Ich beantrage einen Zuschuss zur Entnahme von **Nestern** der Asiatischen Hornisse.

Die Anzahl der entnommenen Nester melde ich mit dem Zahlungsantrag bis spätestens zum **15.12.2026**.

Erklärungen des Antragstellers/der Antragstellerin

Mir ist bekannt, dass

- die Förderung gemäß Art. 23 und 44 BayHO und ohne Rechtsanspruch im Rahmen verfügbarer Haushaltsmittel erfolgt,
- mit einer Kürzung bis hin zum vollständigen Verlust bzw. bis hin zur vollständigen Rückforderung der Zuwendung zuzüglich Zinsen zu rechnen ist, wenn
 - die Zuwendung durch **unrichtige** oder **unvollständige Angaben** erwirkt wird,
 - nicht förderfähige Ausgaben geltend gemacht werden,
 - Mittel zweckwidrig verwendet werden,
 - gegen Auflagen und Verpflichtungen im Zusammenhang mit dem Erhalt der Förderung verstoßen wird,
 - vor Eingang des Förderantrags bei der Bewilligungsbehörde mit der Maßnahme begonnen wird oder
 - ein vergleichbar schwerwiegender anderer Grund vorliegt.
- der Subventionsbetrug gemäß § 264 Strafgesetzbuch (StGB) strafbar ist und wegen Subventionsbetrug u. a. bestraft wird, wer über subventionserhebliche Tatsachen unrichtige oder unvollständige, für ihn vorteilhafte Angaben macht oder den Subventionsgeber über subventionserhebliche Tatsachen in Unkenntnis lässt.
- die Bewilligungsbehörde, das Bayerische Staatsministerium für Ernährung, Landwirtschaft, Forsten und Tourismus einschließlich seiner nachgeordneten Behörden und der Bayerische Oberste Rechnungshof das Recht haben, die Voraussetzungen für die Gewährung der Förderung durch Besichtigung an Ort und Stelle und durch Einsichtnahme in Bücher und sonstige Belege oder Förderanträge entweder selbst zu prüfen oder durch Beauftragte prüfen zu lassen.

Ich verpflichte mich,

- Unterlagen, die für die Bemessung der Förderung von Bedeutung sind, **mindestens 5 Jahre** ab Auszahlung der Zuwendung aufzubewahren; längere Aufbewahrungsfristen nach anderen Vorschriften bleiben unberührt.
- jede Änderung, die Auswirkungen auf die Förderberechtigung bzw. die Förderhöhe hat, unverzüglich der Bewilligungsstelle per E-Mail an **poststelle@fueak.bayern.de** mitzuteilen.

Hinweise zur Veröffentlichung und zum Datenschutz

Die mit dem Antrag einschl. Anlagen erhobenen Daten werden zur Feststellung der Förderberechtigung und -höhe benötigt und gespeichert. Die Daten werden an das Bayerische Staatsministerium für Ernährung, Landwirtschaft, Forsten und Tourismus im Rahmen verschiedener Berichtspflichten, an die Staatsoberkasse Bayern in Landshut im Rahmen der Auszahlung der Zuwendungen und ggf. an das örtlich zuständige Finanzamt zur steuerrechtlichen Beurteilung weitergeleitet.

Von den „Rechtsvorschriften zum Subventionsgesetz“ sowie von den Verpflichtungen und Hinweisen im „**Merkblatt zur Bekämpfung der Asiatischen Hornisse**“ habe ich Kenntnis genommen.

Mir ist bekannt, dass ich eine Förderung nur erhalten kann wenn:

- ich das Nest erst entferne oder entfernen lasse nachdem mir die Melde-ID von Beewarned und die Bestätigung des Förderantrageingangs der FÜAk vorliegen,
- die Nestentnahme durch eine sachkundige Person erfolgt und die Sachkunde auf Anforderung nachgewiesen werden kann,
- das Nest innerhalb von 14 Tage nach Erhalt der Melde-ID entnommen wird,
- falls ich die 14 Tage-Frist nicht einhalten kann, ich verpflichtet bin **www.beewarned.de**, unverzüglich darüber zu informieren.
- die dazugehörige Fotodokumentation an **www.beewarned.de** gemeldet wurde.
- ich den Zahlungsantrag bis spätestens 15. Dezember 2026 per E-Mail an **poststelle@fueak.bayern.de** sende.

Ich bestätige, dass meine Angaben in diesem Antrag richtig und vollständig sind.

Ich versichere, dass ich für die beantragten Maßnahmen keine weiteren staatlichen Zuwendungen beantragt habe oder beantragen werde.

Ort, Datum

Unterschrift des Antragstellers/der Antragstellerin